

Leitfaden: Lagerung



Inhaltsverzeichnis

Lagerung.....	1
Licht	1
Luftreinheit.....	1
Temperatur.....	2
Luftfeuchtigkeit	2
Einige Anbieter von Regalanlagen und Archivschränken in NRW.....	4

Lagerung



Eine optimale Lagerung von Archivalien (Papiere, Filme, Kassetten und andere Medienträger) lässt sich einheitlich nur schwer umsetzen, da jedes Medium und jedes Material unterschiedliche Bedingungen benötigt.

Zum Teil besteht ein einzelner Träger auch aus mehreren, unterschiedlichen Materialien. Licht, Luftreinheit, Temperatur und Luftfeuchtigkeit sind die wichtigsten Faktoren, die auf die Archivalien einwirken.

Licht

Nahezu alle Materialien sind lichtempfindlich. UV- und Infrarotstrahlungen schädigen die Archivalien. Farbfotos verändern ihre Farbe, Papierdokumente werden brüchig, Schriften und Bilder verblassen. Für die Archivalien ist es daher wichtig, dass sie möglichst keinem Tageslicht ausgesetzt werden. Eine lichtundurchlässige Verpackung ist ratsam. Bei häufigerer Nutzung sollten die Dokumente in Räumen mit wenig oder ohne Tageslicht benutzt werden.

Luftreinheit

Heizungsluft und Abgase von Motoren oder Maschinen beinhalten Schadstoffe. Entsprechende Filteranlagen sind in privaten Räumen selten anzutreffen. Daher sollte darauf geachtet werden, dass die Archivalien nicht in der Nähe von Schadstoffen oder Schadstoff ausstoßenden Geräten oder Maschinen gelagert werden wie z. B. in Heizungskellern oder deren Nebenräumen.

Temperatur

Je niedriger die Temperatur, desto langsamer altert das Archivgut. Chemische und biologische Prozesse des Zerfalls verlangsamen sich dementsprechend. Daher sollten - vor allem Film-, Foto und Tonmaterial - möglichst kühl gelagert werden. Jede Senkung um 5°C bedeutet eine Halbierung der Zerfallsgeschwindigkeit und somit eine Verdoppelung der Lebenszeit. Eine Lagerung sollte möglichst unter 16°C erfolgen, idealerweise bei ca. 5°C.

Folgende **Temperaturen** werden für **Archivräume** empfohlen:

Im Winter: 15° – 18°C

Im Sommer: 20° - 22°C (26°C keinesfalls überschreiten)

Im Zusammenhang mit der relativen Luftfeuchtigkeit spielt die Temperatur eine große Rolle, da beide direkt voneinander abhängig sind. Je niedriger die Temperatur, desto weniger Feuchtigkeit (Wasserdampf) kann die Luft aufnehmen. Bei starkem Temperaturabfall innerhalb weniger Stunden auf die Temperatur des Taupunktes, zum Beispiel an kühleren Wandflächen, tritt die Kondensation von Wasserdampf ein, der auch Dokumente schädigen könnte. Daher sind große Temperaturschwankungen unbedingt zu vermeiden!

Luftfeuchtigkeit

Wasser ist die häufigste Ursache durch die Archivalien geschädigt werden. In einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit (ab einer relativen Feuchte von 60%) steigt die Gefahr der Schimmelbildung. Es gibt jedoch auch Materialien, bei denen die Gefahr der Brüchigkeit steigt, wenn sie bei sehr niedriger relativer Luftfeuchtigkeit gelagert werden (unter 35 %). Allgemein gilt jedoch: **Je trockener, desto besser.**

Folgende **Werte** gelten als Empfehlung für die relative **Luftfeuchtigkeit**:

Im Winter: 45% - 55%

Im Sommer: 50% - 60%

Eine regelmäßige Lüftung der Räume ist empfehlenswert. Zur Messung der Luftfeuchtigkeit reichen handelsübliche Feuchtigkeitsmesser aus, die man im Elektrogeschäft oder beim Fachhändler erhält.

Einige Anbieter von Regalanlagen und Archivschränken in NRW

(Da ein Foliokarton ca. 40 cm in der Länge misst, muss bei einer optimalen Bestückung von regalen oder Archivschränken auf die Tiefe des anzuschaffenden Schrankes geachtet werden!)

Lutz Diese – Betriebs- und Lager- einrichtungen

Konrad-Adenauer-Platz 2
51373 Leverkusen
Postfach 220 164
51322 Leverkusen

0214 460 91
0214 488 13
info@lutzdiese.de
<http://www.lutzdiese.de>

LISTA GmbH

Brückenstraße 1
51702 Bergneustadt

02261 4030
info.de@anti-clutterlista.com
www.lista.com



Otto Kind GmbH & Co. KG

Hagener Str. 35
51645 Gummersbach

02261 84-0
info@otto-kind.de
www.otto-kind.de